

JAHRESABSCHLUSS

zum

31. Dezember 2024

Eigenbetrieb

Beteiligung am

"Regionalwerk Bodensee GmbH & Co. KG"

Theodor-Heuss-Platz 1

88074 Meckenbeuren

Inhaltsverzeichnis

Auftrag	2
Bescheinigung	3
Anlagen	4
Bilanz zum 31. Dezember 2024	
Anlagespiegel zum 31. Dezember 2024	
Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024	
Anhang	

1. Auftrag

Der Bürgermeister der Gemeinde Meckenbeuren, Herr Georg Schellinger,

beauftragte uns, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 aus den uns vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, unter Berücksichtigung der erteilten Auskünfte nach gesetzlichen Vorgaben und nach den innerhalb dieses Rahmens liegenden Anweisungen des Auftraggebers zur Ausübung bestehender Wahlrechte zu entwickeln. Diesen Auftrag zur Erstellung ohne Beurteilungen haben wir in unseren Geschäftsräumen durchgeführt.

Der Durchführung des Auftrags und unserer Verantwortlichkeit, auch im Verhältnis zu Dritten, liegen die vereinbarten und diesem Bericht beigefügten "Allgemeinen Auftragsbedingungen für Steuerberater und Steuerberatungsgesellschaften" zu Grunde.

Die nachfolgende Bescheinigung zu dem von uns erstellten Jahresabschluss enthält keine Ergänzungen.

2. Bescheinigung des Steuerberaters über die Erstellung

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr von 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften erstellt. Grundlage der Erstellung waren die uns vorgelegten Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung des gesetzlichen Vertreters der Gesellschaft.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarungen der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung auf Grundlage der Buchführung sowie der Vorlagen zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Tettngang, 20.8.2025

Schönwetter, Striedacher & Partner
Steuerberatungsgesellschaft mbB

Anlagen

AKTIVA

A. Anlagevermögen

I. Finanzanlagen

1. Beteiligungen

Summe Anlagevermögen

B. Umlaufvermögen

I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. sonstige Vermögensgegenstände

Summe Umlaufvermögen

PASSIVA

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
			A. Eigenkapital		
			I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
	3.018.759,24	2.972.451,40	II. Kapitalrücklage	366.040,00	366.040,00
	3.018.759,24	2.972.451,40	III. Gewinnvortrag	1.384.671,12	1.227.502,45
			IV. Jahresüberschuss	169.163,35	157.618,89
			Summe Eigenkapital	1.944.874,47	1.776.161,34
	252.695,73	35.825,18	B. Rückstellungen		
	252.695,73	35.825,18	1. Steuerrückstellungen	6.659,76	35.947,82
			2. sonstige Rückstellungen	6.500,00	10.200,00
				13.159,76	46.147,82
			C. Verbindlichkeiten		
			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	813.656,92	903.845,47
			- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
			Euro 36.116,15 (Euro 89.781,56)		
			- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem		
			Jahr Euro 777.540,77 (Euro 814.063,91)		
			2. sonstige Verbindlichkeiten	499.763,82	282.121,95
			- davon gegenüber Gesellschaftern		
			Euro 450.000,00 (Euro 250.000,00)		
			- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
			Euro 499.763,82 (Euro 282.121,95)		
	3.271.454,97	3.008.276,58		1.313.420,74	1.185.967,42
	3.271.454,97	3.008.276,58		3.271.454,97	3.008.276,58

Eigenbetrieb "Beteiligung am Regionalwerk Bodensee GmbH & Co. KG"

	Buchwert 01.01.2024 Euro	Zugänge Euro	Abgänge Euro	Umbuchungen Euro	Abschreibungen Zuschreibungen- Euro	Buchwert 31.12.2024 Euro
A. Anlagevermögen						
I. Finanzanlagen						
1. Beteiligungen	2.972.451,40	46.307,84				3.018.759,24
Summe Finanzanlagen	2.972.451,40	46.307,84				3.018.759,24
Summe Anlagevermögen	2.972.451,40	46.307,84				3.018.759,24

Eigenbetrieb "Beteiligung am Regionalwerk Bodensee GmbH & Co. KG"

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. sonstige betriebliche Aufwendungen	14.996,57	24.555,37
2. Erträge aus Beteiligungen	226.024,13	251.057,58
3. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	294,00	0,00
4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	21.973,38	24.271,64
5. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	20.184,83	44.611,68
6. Ergebnis nach Steuern	169.163,35	157.618,89
7. Jahresüberschuss	169.163,35	157.618,89

Anhang

Eigenbetrieb Beteiligung am Regionalwerk

Anhang zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für das

Geschäftsjahr

vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2024

A. ALLGEMEINE ERLÄUTERUNGEN

1. Organe des Eigenbetriebs

Die Organe des Eigenbetriebes sind der Gemeinderat der Gemeinde Meckenbeuren Bürgermeister Georg Schellinger und die Betriebsleitung. Die Betriebsleitung hatte Bernadette Pahn inne. Einzelne Befugnisse der Organe sind in der Eigenbetriebssatzung 23.09.2009 geregelt. Ein Betriebsausschuss wurde nicht gegründet.

Der Eigenbetrieb verwaltet die Beteiligung an der „Regionalwerk Bodensee GmbH & Co. KG“ (Regionalwerk). Hier hält der Eigenbetrieb einen Kommanditanteil von 12 %.

Der Eigenbetrieb hat reinen Beteiligungscharakter, der eigentliche Geschäftsbetrieb verkörpert das Regionalwerk.

2. Rechnungslegung

Die Gesellschaft ist ein Eigenbetrieb der Gemeinde Meckenbeuren und wird nach dem Eigenbetriebsgesetz des Landes Baden-Württemberg geführt. Der Jahresabschluss ist nach den Vorschriften einer großen Kapitalgesellschaft erstellt worden.

B. BILANZ

1. Anlagevermögen

Der Eigenbetrieb verfügt über eine Beteiligung, die unter den Finanzanlagen ausgewiesen ist. Dabei handelt es sich um eine Beteiligung an der Regionalwerke Bodensee GmbH & Co. KG, Tettngang in Höhe von 2.972,5 T€. Die Beteiligungsquote am Haftkapital der Gesellschaft beträgt 12 %.

2. Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital beträgt € 25.000,00. Es ist zu 100 % eingezahlt. Des Weiteren hat die Gesellschaft im Jahr 2010 266 T€ und im Jahr 2016 weitere T€ 100 in die Kapitalrücklage eingezahlt.

3. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten setzen sich aus Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und gegenüber der Gemeinde Meckenbeuren zusammen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten betragen 813,7 T€. Diese Verbindlichkeiten resultieren aus der Aufnahme von drei Darlehen zum Erwerb der Anteile die unter dem Anlagevermögen ausgewiesen sind.

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde Meckenbeuren handelt es sich um zwei Trägerdarlehen, eines aus dem Jahr 2023 und eines aus dem Jahr 2024. Ferner besteht ein Verrechnungskonto das bei der Gemeinde geführt wird.

C. GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Im Geschäftsjahr sind Zinsaufwendungen in Höhe von 21.973,38 € angefallen.

D. HAFTUNGSVERHÄLTNISSE

Es bestehen keine Haftungsverhältnisse.

E. GEWINNVERWENDUNGSVORSCHLAG

Der Jahresüberschuss in Höhe von 169.163,35 € wird mit dem Gewinnvortrag aus dem Jahr 2023 in Höhe von 1.384.671,12 € verrechnet. Der Bilanzgewinn in Höhe von 1.553.834,47 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

F. LAGEBERICHT

Mit Ausgliederung der Netzsparte hat sich der Gewinn des Unternehmens deutlich verbessert und in den vergangenen Jahren stabilisiert. Seit 30.06.2018 hat das Regionalwerk den Grundversorgerstatus erreicht. Der Bereich „Betriebsführung Straßenbeleuchtung“ wurde 2021 weiter ausgebaut und ist nun in nahezu allen Beteiligungsgemeinden eingeführt.

Die Kundenzahlen haben sich im Vergleich zu 2023 wieder etwas reduziert und sich dann 2024 auf einem ausgewogenen Niveau stabilisiert. Nach den sehr unstetigen Jahren 2022 und 2023 war ein enormer Preiskampf bei den Energieversorgern aufgeblüht. Das Regionalwerk hat durch Verträge mit langer Preisbindung die Kunden überzeugen können. Im Wirtschaftsjahr 2024 betrug der Gewinn des Regionalwerks 1,85 Mio. €.

Das Regionalwerk hat 2024 weitere Schritte unternommen um das Geschäftsfeld Nahwärme für sich zu erschließen. Gemeinsam mit der ENGIE Deutschland GmbH wird in Tettnang eine Nahwärmezentrale und -netz hergestellt, welche sowohl die Kernstadt als auch die umliegenden Siedlungen versorgen kann. Der Netzausbau, welcher im Strategieworkshop 2023 abgestimmt wurde, konnte planmäßig durchgeführt werden.

Gewinnentwicklung der vergangenen 5 Jahre

	2024	2023	2022	2021*	2020
Ausschüttung	178.977,71	178.937,81	171.941,51	175.240,18	145.332,39
Thesaurierung	41.046,42	72.119,77	134.929,74	77.928,48	144.000,00
gesamt	226.024,13	251.057,58	306.871,25	262.976,88	289.332,39

* Mit Berücksichtigung Ergebnis 2020 und 2021 wegen Umstellung von Zufluss auf periodengerechte Zuordnung.

Beschäftigte

Aufgrund des reinen Beteiligungscharakter sind dem Eigenbetrieb Regionalwerk keine Mitarbeiter zugeordnet. Im Rahmen des Verwaltungskostenbeitrages werden anteilige Personal- und Sachkosten mit dem Kernhaushalt verrechnet. Diese sind im Jahr 2024 wieder deutlich gesunken, da keine außerordentlichen Themen zu bearbeiten waren.

Die Rechts- und Beratungskosten sind im lfd. Jahr deutlich angestiegen, da nachträgliche Abrechnungen des Steuerberaters erfolgt sind, für welche eine zu geringe Rückstellung in den Vorjahren berücksichtigt war.

Ausblick

Der Energiemarkt wird weiterhin Spannungen unterliegen, die vor allem geopolitisch beeinflusst sind. Die neue Regierung in den USA sowie der anhaltende Ukraine-Krieg könnten Veränderungen mit sich bringen, auf die ggf. ad hoc zu reagieren sein wird.

Auch inwieweit sich die politische Haltung der neuen Bundesregierung im Hinblick auf die erneuerbaren Energien verändert, wird Auswirkungen auf die Arbeit des Regionalwerks haben. Insbesondere mögliche größere PV-Anlagen oder Agri-PV-Anlagen sind von den rechtlichen und finanziellen Rahmenbedingungen abhängig. Insbesondere für diese Projekte sind auch die Genussscheine, die nun im Gesellschaftervertrag verankert sind gedacht. Insofern bleibt abzuwarten, ob sich hier die ersten Projekte für dieses Beteiligungsmodell kreieren lassen.

Das ausgearbeitete Investitions- und Ausbauprogramm soll fortlaufend umgesetzt werden.

2025 wird der Bau der Nahwärmezentrale und -netz Tettwang beginnen. Außerdem soll das Tarifmodell für die Nahwärmeversorgung kalkuliert und in die Öffentlichkeit getragen werden.

88074 Meckenbeuren,

Der Bürgermeister

Betriebsleiter